

Inhaltsverzeichnis

Die Stadt Gression in Dürwiß 3

[<<< zurück](#) | [Zur Volkskunde des Jülicher Landes, Sagen aus dem Indegebiet](#) | [weiter >>>](#)

Die Stadt Gression in Dürwiß

Mündlich aus Hamich von einem geborenen Dürwisser

Die Stadt [Gression](#) reichte in [Dürwiß](#) bis an die Dorfseite in der Richtung auf [Eschweiler](#) und [Weisweiler](#) hin. Dort befanden sich die Mauern und ein Tor der Stadt. Die steinernen Torbalken kamen einmal zum Vorschein, und viele Mauerreste stecken dort in der Erde, besonders „em Steenacker“.

Quelle: *Heinrich Hoffmann Zur Volkskunde des Jülicher Landes, Sagen aus dem Indegebiet, 1914, Nr. 400*

[sagen](#), [heinrichhoffmann](#), [juelichervolkskundeinde](#), [eifel](#), [gression](#), [duerwiss](#), [weisweiler](#), [wüstung](#), [dürwiss](#), [ruine](#), [v2](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:juelichervolkskundeinde400&rev=1714325502>

Last update: **2025/01/30 10:59**

